

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 52 (1990)
Heft: 9

Vorwort: Ein Schweizer an den DLG-Feldtagen
Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Ein Schweizer an den DLG-Feldtagen

Es ist anzunehmen, dass sich auch Interessierte aus der Schweiz an die DLG-Feldtage bei Würzburg begeben haben, um sich einen Überblick über die Entwicklung im Ackerbau und in der Pflanzenzüchtung im EG-Raum zu verschaffen. Für die parallel dazu durchgeführte Tagung über die betriebswirtschaftlichen Ansichten und Aussichten der Ackerbauern in Europa ist das «Ein» allerdings wörtlich zu nehmen:

Keineswegs einsam, aber ein wenig als exotisches Phänomen kommt sich der Beobachter dieses Landes vor, das mitten im EG-Brei unbeirrt am «Weg der Schweiz» baut. Diesem «Weg» im allgemeinen und der Schweizer Landwirtschaft im besondern begegnen unsere Nachbarn bekanntlich mit einer Mischung von Unverständnis, Ablehnung, Respekt und Amusement.

Die Leitgedanken der Referate und Voten der Tagungsteilnehmer (die tonangebenden Produzenten von Getreide, Zuckerrüben oder Kartoffeln in ihren Ländern und Unternehmer auf 100-ha-Betrieben und darüber) können nach wie vor mit «vergrössern», «rationalisieren», «mechanisieren» und «intensivieren» umschrieben werden. Trotz der entstandenen Freundschaften bedeutet dies im einzelnen unerbittliche Konkurrenz. Diese spitzt sich noch zu, zumal die demoralisierten Mitmenschen aus den ehemaligen Staatshandelsländern, allen voran aus der «DRR» (Die Apostrophierung, wie sie zurzeit des kalten Krieges üblich gewesen ist, drängt sich inzwischen mangels einer sinnvollen Bezeichnung dieses Teils von Deutschland wieder auf), grosse Anstrengungen unternehmen, in kurzer Zeit den Anschluss an die westlichen Wirtschafts-massstäbe zu finden. Ob dem Bekenntnis zur «verstärkten Berücksichtigung der Ökologie» unter diesen Gesichtspunkten auch Taten folgen, muss angesichts des Zwangs, aber auch der Absicht der landwirtschaftlichen Unternehmer zu noch weiter getriebener Mechanisierung, in Frage gestellt werden. Integrierte Produktion bleibt da noch weitgehend ein Fremdwort und scheitert an den betrieblichen und arbeitswirtschaftlichen Realitäten.

Die Exotik schweizerischer Hartnäckigkeit, an vergleichsweise kleinbetrieblichen Strukturen festzuhalten, ist längerfristig zumindest ein gangbarer, allerdings steiniger Weg, um vom kurzsichtigen «Weiche oder Wachse» wegzukommen. Ueli Zweifel

Titelbild:

Dass hier noch ein Mähdrescher hochklettert, mag für manchen Unternehmer in den Kornkammern Europas jenseits des Fassbaren sein, ist im Emmental aber nach wie vor Realität. Foto: Zw.

Schweizer Landtechnik

Schweizerische landtechnische Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT

Inhaltsverzeichnis

Editorial	11
LT-Extra	
- Die Zukunft der Maschinenringe	12
- Der Maschinenring und seine Alternativen	15
LT-Aktuell	14
- FIAT präsentiert die «Winner» in Paris	20
- «Grande Moisson»	21
SVLT/ASETA	
- Verbandshaus – ein Zwischenbericht	24
- 4. Schweizermeisterschaft in Flawil SG	25
- ZH Einladung zum Traktorgeschicklichkeitsfahren	24
Sektionsnachrichten	
- LU Mist und Gülle haben ein gutes Image	26
- SH Das Interesse am Hacken ist gross	27
- SZ Hydraulische Bremsen	28
- ZG Grenzen der Hangmechanisierung	61
Feldtechnik	
- Traktoren im Test	63
- Vergleichsversuche mit Kartoffelvollerntemaschinen	71
Impressum	79
Verzeichnis der Inserenten	79